Scranton Wochenblatt,

erscheint jeden Donnerstag,

Fred. A. Wagner, Herausgeber,

511 Lackawanna Avenue,

Zweiter Stock, Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen:

Jährlich, in den Ver. Staaten.....$2.00
Sechs Monate, " 1.00
Nach Deutschland, portofrei.. ..... 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt" in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Theile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Union Staats-Ticket.

Für Obergerichtsrichter—Hon. Harmon Yerkes.
Für Staats-Schatzmeister—Elisha A. Coray, jr.

County-Ticket.

Richter—E. C. Newcomb, Scranton.
Controlleur—P. W. Costello, Scranton.
Coroner—Dr. J. E. Saltry, Scranton.
Geometer—N. P. Mitchell, Dunmore.

Wochen-Rundschau.

Inland.

In einem von der Bundesindustrie-Commission ausgearbeiteten Bericht über Gewerkschaften und Arbeiter-Unionen des Landes wird die Gesammtzahl der organisirten Arbeiter, so weit sie sich ungefähr abschätzen läßt, auf 1,400,000 berechnet.

„Il Novimento", eine in Patterson, N. J., erscheinende italienische Zeitung, protestirt dagegen, daß letzthin so viele Italiener aus den dortigen Seidenwebereien entlassen wurden, nur weil sie Italiener sind, und nichts mit dem Mörder des Präsidenten McKinley gemein haben.

Superintendent Cornelius V. Collins wird den Staats-Sekretär Hay ersuchen, einen amtlichen Vertreter der Regierung zu ernennen, welcher der Hinrichtung des Präsidentenmörders Leon F. Czolgosz beiwohnen soll. Bei der Elektrokution sollen nur 26 Zeugen zugelassen werden, bei dem Warden des Zuchthauses von Auburn, Mead, sind aber bereits mehr als 1,000 Gesuche um Zulassung zu der Hinrichtung eingelaufen.

Die American Federation of Labor hat beschlossen, Anstrengungen zu machen, um eine angemessene durchgreifende Organisation der Arbeiter-Bevölkerung in Porto Rico in's Leben zu rufen.

In dem San Francisoer Convent der Episcopalen wurde mit 182 gegen 158 Stimmen beschlossen, daß geschiedene Eheleute nicht wieder heirathen sollen.

Es verdient hier bemerkt zu werden, daß Theodore Roosevelt seit einem Menschenalter der erste Präsident der Ver. Staaten ist, der nicht allein deutsch versteht, sondern es auch geläufig spricht. Er giebt selbst zu, daß ihm die Kenntniß dieser Sprache schon bedeutend genutzt hat in seinem sozialen wie politischen Leben und er wird ausfinden, daß sie ihm auch in Zukunft noch von großem Nutzen sein wird.

Gerade im Prohibitions-Staat Maine zur Taufe eines amerikanischen Kriegsschiffes „Champagner" zu benutzen— wie es dieser Tage beim Stapellauf des geschützten Kreuzers „Clevelandv" geschehen ist—war die denkbar schärfste Ironie, die den Wassersimpeln angethan werden konnte. Fräulein Ruth Hanna, Tochter des Ver. St. Senators Mark Hanna von Ohio, vollzog den vielsagenden Witz.

Auch der große Strike der Hafenarbeiter in San Francisco, der Monate gedauert und zu ernsten Ruhestörungen geführt, außerdem aber den Schiffsverkehr fast lahm gelegt und der Stadt unermeßlichen Schaden zugefügt hat, ist zu Ungunsten der Arbeiter entschieden worden. Die Unionen haben vollständig verloren.

Oel aus der Leber von Hunden bereitet, soll nach der Theorie eines Chicagoer Arztes ein sicheres Mittel gegen Schwindsucht sein. Das wär ja die reinste Hundekur!

Schleys Ankläger sind fertig mit ihren „Darlegungen". Was haben sie fertig gebracht? Nichts weiter, als daß sie für Jene, die darüber zu Beginn der Untersuchung noch im Zweifel sein mochten, den Beweis erbrachten, daß sie Schuste und Schubjacke sind, die (wegen Verunglimpfung, Ehrabschneidung und rachsüchtiger Verfolgung) auf die Anklagebank gehörten, sobald ihr Opfer, von ihrem Schmutz gereinigt, von derselben zurücktritt.

Große Aufregung herrscht in Butler County, im westlichen Pennsylvanien, welches schon seit Jahren das Centrum bedeutender Oelquellen gewesen ist, in Folge der Entdeckung einer neuen Oel führenden Sandschicht, welche unter der ersten schon erschöpften steht. Man hat derselben den Namen Speechley Sand verliehen, und dieselbe steht in einer Tiefe von 2400 oder 900 Fuß unter der erschöpften Schicht.

Der Grubenverständige H. M. Crill hat dem Staats-Departement geschrieben, er habe den Lauf eines prähistorischen Kanals durch Panama, der den stillen mit dem atlantischen Ocean verbindet, gefunden. Der alte Kanal kann nach Crill's Behauptung sehr leicht wieder eröffnet werden.

Kriegsminister Root rühmt sich, daß er während seiner Amtsführung der Regierung durch weise Verwaltung sechszehn Millionen Dollars ersparte.

Das Appellationsgericht von New York hat dem wegen angeblichen Giftmordes zum Tode verurtheilten Roland B. Molineux einen neuen Prozeß bewilligt.

Präsident Roosevelt hat erklärt, daß er den Pensions-Commissär Henry Clay Evans nur verabschieden wird, wenn die G. A. R. mit ihm unzufrieden ist. Die G. A. R. ist aber mit ihm zufrieden.

Als bekannter Bewunderer des deutschen Kaisers beabsichtigt unser neuer Präsident, die Bundes-Armee einem Verjungerungs-Prozeß zu unterziehen, indem er, wo immer sich eine Gelegenheit dazu darbietet, die alten Herren in den verschiedenen Abtheilungen der Heeres-Verwaltung durch jüngere Kräfte zu ersetzen entschlossen ist.

Ausland.

Nie zuvor ist ein deutscher Gelehrter in solcher Weise ausgezeichnet worden, wie Professor Rudolph Virchow bei seiner Geburtstagsfeier im großen Sitzungssaal des Abgeordnetenhauses in Berlin. W. Waldeyer leitete die Sitzung, doch lag das Präsidium einer Anzahl von Herren ob, deren Namen entweder im Staatsdienst oder in dem der Gelehrtenwelt an erster Selle rangiren.

Wie bereits früher eingehend gemeldet, macht man in Berlin alle Anstrengungen, um bald zu ausgearbeiteten Projekten für elektrische Schnellbahnen zu kommen. Auf der Strecke der kleinen elektrischen Schnellbahn Berlin-Zossen wurde jetzt eine Versuchsreise abgeschlossen, bei der Geschwindigkeiten von 100 Kilometer in der Stunde erreicht wurden. Die Versuchsfahrten werden mit gesteigerten Geschwindigkeiten fortgesetzt werden.

Halbamtlich wird in Römer Zeitungen berichtet, daß König Victor Emanuel und die Königin Helena sehr bald das Zarenpaar in St. Petersburg besuchen werden.

König Leopold hat sich, wie er dem Bürgermeister von Antwerpen versicherte, entschlossen, die Vereinigten Staaten zu besuchen. Er hofft, in den Vereinigten Staaten persönlich neue Handelsbeziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und Belgien abschließen zu können.

In Paris ist Verfälschung der Lebensmittel stark im Schwunge. Von 652 Weinproben, die im städtischen Laboratorium untersucht wurden, waren nur 114 echt. Von 376 Milchproben waren nur 90 unverfälscht.

„Corinithianismus" nennt man eine neue Mode-Efelei in Paris; sie besteht darin, daß die Herrlein und Tämlein der Gesellschaft gelegentlich auf Bedienung verzichten, und sich sogar unter Umständen selbst die Schuhe zu putzen versuchen.

Die Poststatistik für das Jahr 1900 enthält die Angabe, daß seit der Einführung der Postanweisungen im Jahre 1885 die Vereinigten Saaten an Schweden 51,124,000 Kronen mehr schickten, als die Vereinigten Staaten von Schweden erhielten.

Aus Paris wird gemeldet, daß die Direktoren der neuen Panama-Gesellschaft in einem Cirkular an die Aktionäre erklären, Colombien habe sich bereit erklärt, den Canal an die Vereinigten Staaten abzutreten. Eine Abschätzung des Eigenthums werde schon dem nächsten Congreß vorgelegt werden können.

Wie englische Blätter melden, soll die deutsche Regierung wegen Anlegung einer Kohlenstation in Holländisch-Indien, und zwar auf der Insel Pälo Way, verhandeln. Es ist Aussicht vorhanden, daß der beabsichtigte Terrain-Erwerb in kurzer Zeit zu Stande kommt.

Nach London wurde berichtet, daß sich in Rom ein Trust der dortigen Alterthumshändler zu dem ausgesprochenen Zwecke gebildet hat, amerikanische Millionäre auszubeuten.

Der notorische Räuber Mussolino ist nach wüthendem Widerstande in Urbino gefangen genommen worden. Er hatte lange Zeit Calabria terrorisirt und soll 25 Mordthaten verübt haben. Da ihm die Bauern gewogen waren, hatte er sich stets einer Gefangennahme entzogen, trotz der riesigen Belohnung, welche die Regierung auf seinen Kopf gesetzt hatte.

Es heißt, daß die Italiener der spanischen Regierung den Gefallen thun wollen, den Kron-Prätendenten Don Carlos aus Venedig, wo er jetzt wohnt und häufig mit seinen Anhängern conferirt, auszuweisen.

Die „Neue Freie Presse" meldet, daß im russischen Gouvernement Saratoff Hungersnothrevolten ausgebrochen sind und daß es zu heftigen Zusammenstößen zwischen den Truppen und rebellirenden Bauern gekommen ist. Vier der Landleute wurden dabei verwundet.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt."

Die „Waukerz"—$3.50.

Die „Waukerz"-Schuhe sind keine neue Schuhe, auf welche wir die Aufmerksamkeit unserer Kundschaft lenken, aber es sind Schuhe, welche wir seit Jahren unseren feinsten Kunden verkauft haben, **$3.50.**

Modern.

Unsere letzten sind die besten, da sie sehr passend angefertigt sind.

Qualität.

Die „Waukerz" sind vom besten Leder gemacht, zusammen mit den besten bekannten Materialien und sie können nicht verfehlen, in allen Einzelnheiten die Käufer anzuziehen.

Besehet diese Schuhe, bevor Ihr kauft, das ist worum wir Euch ersuchen.

Samstag Abend geöffnet.

—o—

Schank & Spencer, No. 410 Spruce Straße, Scranton, Pa.

Ein Lebensretter für die Kleinen! Ein Kraftmittel für Invaliden! Ein Stärkungsmittel für den Wiedergenesenden!

Dr. F. W. Lange's

Zellengewebe Nahrung mit Milch,

(LACTATED TISSUE FOOD)

für Säuglinge, Invaliden und Wiedergenesende ist eine Präparation, die noch in jedem Falle Zufriedenheit gegeben hat. Aus der richtigen Zusammensetzung bestehend, um das beste gewünschte Resultat zu erzielen, kann es nicht übertroffen werden. Haben Sie ein schwächliches Kind, sind Sie Invalide oder erholen Sie sich von einer Krankheit, so wird dieses Mittel seine wohlthuende Wirkung nicht verfehlen, die Lebenskraft anzufachen und aufzubauen.

☞ Zu haben in allen Apotheken, Groceries und der Lackawanna Dairy Companie.

Ein willkommener Besucher

ist der Mann welcher Möbeln abliefert, die mit vollständiger Zufriedenheit angekauft wurden. Es ist nicht eine leichte Sache in Möbeln gerade das gewünschte zu erlangea und zwar zu einem Preise, den die Geldmittel erlauben.

Gebet uns die Gelegenheit, dabei auszuhelfen. Können wir es nicht thun, so kann es nirgendswo gethan werden. Irgend ein bei uns gemachter Ankauf wird ganz gewiß Zufriedenheit geben. Wir verpflichten uns, billiger als der billigste zu verkaufen.

—o—

Scranton Carpet und Furniture Co.

(registrirt)

No. 406 Lackawanna Avenue.

Trinkt . . .

E. Robinson's Sons Lager-Bier.

Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen.

Office und Brauerei:

435—455 Nord Siebente Straße.

Nützliche Aufklärung

enthält das gediegene deutsche Werk „Der Rettungs-Anker", 45. Auflage, 250 Seiten stark, mit vielen lehrreichen Illustrationen, nebst einer Abhandlung über kinderlose Ehen, welches von Mann und Frau gelesen werden sollte. Unentbehrlich für junge Leute, die sich verehelichen wollen, oder unglücklich verheirathet sind.

In leicht verständlicher Weise ist angeführt, wie man gesunde Kinder zeugt und Geschlechtskrankheiten und die bösen Folgen von Jugendsünden, wie Schwäche, Nervosität, Impotenz, Pollutionen, Unfruchtbarkeit, Trübsinn, Schwaches Gedächtniß, Energielosigkeit und Krampfaderbruch, ohne schädlichen Medizinen dauernd heilen kann.

Ein treuer Freund und weiser Rathgeber ist dieses unübertreffliche deutsche Buch, welches nach Empfang von 25 Cts. Postmarken in einfachem Umschlag sorglam verpackt, frei zugeschickt wird.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT,
19 EAST 8. STREET,
Früher 11 Clinton Place. New York, N. Y.

Westseite Anzeigen.

Philip Schnell's
„Keystone Hotel,"

626 West Lackawanna Avenue.

Beste importirte Rheinweine, E. Robinson, Fort Wayne und Peter Schemm's Biere, feinste Liquöre und Cigarren.

Wm. Trostel,
deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

Simon Schön,
der erste Sattler von Hyde Park,

hat wieder sein altes Sattlergeschäft eröffnet in

1110 Jackson Straße.

George Janes'
Gastwirthschaft,

1024 Jackson Straße.

Ein labendes Bier, vorzügliche Liquöre und prima Cigarren werden meine Kunden beständig bei mir an Hand finden.

Wo kauft man die besten

zu niedrigsten Preisen?

—0—

Gebr. Buwen,

342 S. Main Ave., Ecke Luzerne St.,

ist der Platz solche zu haben.

Das neue
Wyoming Hotel und Restaurant,

No. 111 Wyoming Avenue.

Scranton, Pa.

Holznagel & Kinback, Eigenthümer.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Die besten Biere, Weine, Liquöre und Cigarren, und aufmerksame Bedienung

Feuer-Alarm Kästen.

12 Lackawanna Avenue und Weston Mill.
13 Penn Avenue und Mulberry Strasse
14 Lackawanna Avenue und Siebente Strasse.
15 Lackawanna und Penn Avenues.
16 Penn Avenue und Dickson Werke.
17 Lacka. Stahl Co. Nord Werke.
18 Lacka. Stahl Co. Alte Rolling Mill.
19 Mulberry Strasse und Webster Avenue.
21 Jefferson und Lackawanna Avenues.
22 Wyoming Avenue und Spruce Strasse.
23 Linden Strasse und Franklin Avenue.
24 Washington Ave., City Halle und Mulberry Str.
25 Olive Strasse und Adams Avenue.
26 Lackawanna und Washington Avenues.
27 Mulberry Strasse und Madison Avenue.
28 Jefferson Avenue und Gibson Strasse.
29 Monroe Avenue und Pine Strasse.
31 Neunte und Robinson Strassen.
32 South Main Avenue und Hampton Strasse.
33 Swetland Strasse und Bromley Avenue.
34 Lackawanna und Nord Main Avenues.
35 Jackson Strasse und Main Avenue.
36 Jackson Strasse und Lincoln Avenue.
37 Everett Avenue und Jackson Strasse.
38 Garfield Avenue und Lafayette Strasse.
39 Sumner Avenue und Washburn Strasse.
41 Washington Avenue und Hickory Strasse.
42 Dritte und Fellows Strassen.
43 Broadway und Fuenfte Avenue.
44 Scranton und Siebente Strasse.
45 South Achte und Hampton Strassen.
46 Stone Avenue und Hemlock Strasse.
47 Pittston Avenue und Willow Strasse.
48 Prospect Avenue und Beech Strasse.
49 Crown Avenue und Beech Strasse.
51 Cedar Avenue und Alder Strasse.
52 Prospect Avenue und Willow Strasse.
53 Cedar Avenue und Elm Strasse.
54 Washington Avenue und Maple Strasse.
55 Cedar Avenue und Pear Strasse.
56 Breck Strasse, Scranton Stahl-Werke.
57 Prospect Avenue und Fig Strasse.
58 Remington Avenue und Cherry Strasse.
59 Birney Avenue und Connell Strasse.
61 Providence Road und Carbon Strasse.
62 Capouse Avenue und Phelps Strasse.
63 Stower's Packing Co. und Green's Place.
64 County Jail. Washington Avenue.
65 Marion Strasse und Capouse Avenue.
66 Green Ridge Strasse, D. & H. Kreuzung.
67 Wyoming Avenue und Ash Strasse.
68 Delaware Strasse und Penn Avenue.
69 Albright Avenue und Marion Strasse.
71 Dickson Avenue und Ost Market Strasse.
72 Diamond Avenue und Court Strasse.
73 Nord Main Avenue und Providence Road.
74 Nord Main Avenue und Market Strasse.
75 Nord Main Avenue und Parker Strasse.
76 Heim des Good Shepherd, Hollister Strasse.
81 Brick und Oak Strassen.
82 Bloom und West Market Strassen.
83 Wayne Avenue und Putnam Strasse.
84 Wayne Avenue und William Strasse.
85 West Market und Winona Strasse.
86 Keiser Avenue und D., L. & W. Depot.
116 Wyoming Avenue und Olive Strasse.
118 Mineral und Carbon Strassen.
119 Poplar und Ash Strassen.
121 Ash und Luke Strassen.
122 Prescott Avenue und Gibson Strasse.
123 D., L. & W. Fracht-Haus.
124 Clay Avenue und Vine Strasse.
125 John und Ash Strassen.
126 Irving Avenue und Ash Strasse.
127 Quincy Avenue und Lin en Strasse.
128 Prescott Avenue und Vine Strasse.
213 Washington Avenue, D., L. & W. Karren-Werke.
214 D., L. & W. Maschinen-Werkstaette.
215 Cliff Werke.
221 Meridian und Siebente Strassen.
222 Zeh te und Luzerne Strassen.
323 Fuenfzehnte und Luzerne strassen.
324 Corbett Avenue und Archbald Strasse.
326 Sherman Avenue und Washburn Strasse.
327 Keiser Avenue und Jackson Strasse.

General-Alarm—Fuenf aufeinander folgende Pfeifen
Feuer gelöscht—Zwei Pfeifen.
Police Patrol—Sechs Pfeifen.
Ambulanz—Sieben Pfeifen.
Haken und Leiter—Drei Pfeifen.
Chemikalien Maschine—Vier Pfeifen.

Wenn ein Dampfer verlangt wird, lautet der Alarm: Drei Pfeifen, zweimal, gefolgt von der Nummer der Dampfer Companie.

Wenn eine Schlauch Companie verlangt wird, lautet der Alarm :—Zwei Pfeifen, gefolgt von der Nummer der verlangten Companie.

Vermischtes Inland.

— Im Geschäftstheil von Beaumont, Tex., wurde durch Feuer ein Schaden von etwa $200,000 angerichtet.

— Lansing Warren, der Redakteur und Herausgeber des „Milwaukee Sentinal," ist dem Typhus erlegen.

— Von der Missouri Universität in Columbia, Mo., wurden 29 Studenten fortgejagt, weil sie sich am Fuchsprellen betheiligt hatten.

— Räuber erbrachen die Bank in dem Dorfe Rudd bei Mason City, Ja., und entkamen mit einer Beute von $1,500 in baarem Gelde.

— Mittelst Einbruchs wurden aus dem Postamt in Moodus, Conn., die Postkasse und Briefmarken zum Werthe von $4000 gestohlen.

— Mit einem Aktienkapital von $13,000,000 sollen jetzt auch etwa 40 Gypsmühlen in den Ver. Staaten zu einem Trust vereinigt werden.

— Ex-Gouverneur Pillsbury von Minnesota ist im Kreise seiner Angehörigen in Minneapolis gestorben. Er erreichte ein Alter von 73 Jahren.

— An der Mündung des Housatonic-Flusses bei New Berne, N. C., ist die Yacht „Iowa" gescheitert. Ihre Passagiere und Mannschaften wurden alle gerettet.

— Richter Stockbridge in Baltimore, Md., verweigerte einem Manne Namens Christian J. Aubell einen Bürgerbrief, nachdem derselbe erklärt hatte, daß er ein Anarchist sei.

— Eine Einbrecherbande lieferte Bürgern in Mendota, Ill., ein regelrechtes Treffen, bei dem ein Mann getödtet und ein zweiter schwer verwundet wurde. Die Räuber entkamen.

— In New York hat sich mit einem Aktienkapital von $1,500,000 die „Trinidad Electric Co." gebildet, welche die Straßenbahnen in Port au Spain, Trinidad, übernehmen will.

— Der frühere Buchhalter der First National Bank in Tyrone, Pa., hat bekannt, daß er von den Geldern der Bank $12,000 unterschlug. Der Mann ist 31 Jahre alt und heißt David M. Wolf.

— Der Ort Galien, im südlichen Theile von Berrien County, Mich., ist durch ein Feuer, welches in einer Wäscherei ausbrach, fast vollständig zerstört worden. Der Schaden beträgt $100,000.

— Eine amerikanische Firma hat zum Entsetzen der britischen Handelswelt mit der norwegischen Staatsbahn einen vorläufigen Contrakt für die Lieferung von 200 Personen- und Frachtwagen abgeschlossen.

— Bei der Explosion eines Dampfkessels der Detroit Copper Co in Clifton, Ariz., wurden die Heizer W. W. Morgan und F. A. Adams auf der Stelle getödtet und mehrere andere Angestellten wurden verletzt.

— Räuber erbrachen die Bank in dem Dorfe Rudd bei Mason City, Ja., und entkamen mit einer Beute von $1,500 in baarem Gelde.

— Das bedeutendste Schadenfeuer in der Geschichte von Los Gatos, Cal., ereignete sich, als fast das ganze Geschäftsviertel des Ortes durch Feuer zerstört wurde. Der Gesammtschaden wird auf $150,000 berechnet.

— In der Nähe von Uniontown, Pa., stieß bei einer scharfen Kurve eine Lokomotive auf der Restore Creek Brücke auf eine Draisine und Charles und Peter Rich wurden getödtet und zwei andere Leute schwer verletzt.

— Bei der Explosion von Leuchtgas in der Wohnung des Rudolph E. Hipp, in Reading, Pa., wurden dieser selbst und seine Tochter Loretta auf der Stelle getödtet, während Frau Hipp lebensgefährliche Verletzungen erlitt.

— John M. Neall, bis vor Kurzem noch Hauptmann in der Bundesarmee, wurde in San Francisco wegen Fälschung zu zwei Jahren Zuchthaus bei harter Arbeit verurtheilt, welche er in St. Quentin abbüßen wird.

— Der Grubenort Clinton, an der Northern Pacific-Bahn, 16 Meilen östlich von Missoula, ist nächtlicher Weile ein Raub der Flammen geworden, und 10 Gebäude, darunter das Hotel und verschiedene Läden, wurden zerstört.

— In der in Pittsburg soeben stattgefundenen Jahresversammlung der Aktionäre der American Window Glaß Co., des Glastrusts, wurde berichtet, daß seine Profite sich im verflossenen Geschäftsjahr auf $1,412,160 39 beliefen.

— Der „American Agriculturist" giebt die Apfelernte von 1901, soweit sie in den Handel gelangt, auf 23,000,000 Barrels gegen 48,000,000 Barrels vor einem Jahre und nahzu 70,000,000 Barrels in dem kolossalen Aepfeljahre 1896 an.

— Johann Most, der Redakteur der „Freiheit", wurde wegen Veröffentlichung des Artikels „Mord gegen Mord" zu einem Jahr Gefängniß verurtheilt. Der betreffende Artikel wurde gleich nach dem Attentat auf den Präsidenten McKinley abgedruckt.

Ausland.

— König Victor Emanuel kündigte seinen Ministern an, daß er im Monat Mai einen Kronerben erwartet.

— Die Rhederei vereinigter Schiffer in Breslau mußte infolge der Betrügereien ihres Direktors Schlostag Konkurs erklären.

— Die Herbsternte in den nicht besiedelten Distrikten des Punjab ist fehlgeschlagen, da die Regenwinde diesmal ganz ausblieben.

— Der „Daily Telegraph" in London berichtet, daß es gelungen ist, Marconi-Depeschen auf eine Entfernung von 350 Meilen zu schicken.

— Der japanische Dampfer „Tsuruhico Maru" ist bei Mejima untergegangen. Nur ein Mann der Besatzung konnte gerettet werden.

— Eine Hamburger Depesche bringt die Versicherung, es sei durchaus nicht wahr, daß in Cuxhaven zwei Fälle der Beulenpest entdeckt wurden.

— Das Haus Rothschild hat die Liquidation ihres Stammhauses in Frankfurt a. M. definitiv beendet und wird dort künftig nur indirekt Geschäfte machen.

— Der Jahresbericht der Elektrischen Gesellschaft „Helios" in Köln weist einen Verlust von 4,900,000 Mark, einschließlich der ganzen Reserve auf. Das Capital beträgt 20,000,000 Mark.

— Der Bismarckthurm auf dem Ettersberge ist feierlich eingeweiht worden. Die Stadt Weimar wird den Thurm in Verwahrung nehmen und nicht, wie zuerst geplant war, der Thüringerwald Verein.

— Der älteste Brigade-Commandeur des deutschen Heeres hat sein Abschiedsgesuch eingereicht. Es ist Oberst von Hanstein, Commandeur der 27. Feldartillerie-Brigade (2. Kgl. Württemb Ulm)

— Der frühere Sparkassen-Rendant Meyer in Lauchstädt im Kreise Merseburg, welcher im Jahre 1891 sehr große Unterschlagungen zum Nachtheile der dortigen Stadtkasse beging, hat sich erhängt.

— Der Herausgeber des Berliner Anarchistenblattes „Neues Leben", Maurer, wurde wegen der Veröffentlichung eines Artikels, in dem er das Attentat auf den Präsidenten McKinley guthieß, zu vier Monaten Gefängniß verurtheilt.

— Die 18 Jahre alte Tochter des verstorbenen Kronprinzen Rudolph von Oesterreich, Erzherzogin Elizabeth, will sich mit dem 28jährigen Uhlanenlieutenant Fürsten Otto v. Windisch-Grätz verheirathen. Der Bräutigam hat kein Geld.

— Das Kaiser Friedrich-Denkmal in Cronberg, welches ursprünglich in diesem Herbst enthüllt werden sollte, wird erst im nächsten Frühjahr enthüllt werden, wenn das Familien-Trauerjahr wegen des Todes der Kaiserin Friedrich vorüber ist.

— Eine verheerende Feuersbrunst wüthete in den Dörfern Schleusenau und Staromsky. Es wurden 250 Wohnhäuser zerstört und 1500 Personen wurden obdachlos. Drei Personen kamen bei dem Brande um und viele andere wurden verletzt.

— Die Gattin Louis Botha's, des Oberkommandirenden der Buren-Armee, die nach Europa gekommen war, um den Präsidenten Krüger zu sehen und ihn über die Situation auf dem Kriegsschauplatze zu orientiren, hat einem Sohne das Leben gegeben.

— Der Bericht, daß der deutsche Botschafter in London, Graf von Hatzfeld-Wildenburg, wegen Krankheit den Abschied erhielt, ist bestätigt worden Wahrscheinlich wird Graf Wedel, der jetzige Botschafter für Italien, sein Nachfolger werden.

— Während eines dichten Nebels strandete der canadische Pacificdampfer „Hating" auf dem Wege von Skaguay nach Vancouver auf einem Felsen in der Tucker Bay. An Bord der „Hating" befanden sich etwa 170 Passagiere, die alle gerettet wurden.

— Salvatoro Quintavalli, der Anarchist, welcher mit Bresci, dem Mörder des Königs Humbert, aus den Vereinigten Staaten kam, ist wegen Mitbetheiligung an Bresci's Verbrechen in das Zuchthaus zu Porto Ferrajo auf der Insel Elba gesandt worden.

— Endlich werden Diejenigen, welche den Mord an dem Gymnasiasten Ernst Winter in Konitz durchaus den Juden in die Schuhe schieben wollten, sich beruhigen müssen. Der Obermedizinalrath, zu einem Gutachten über den Sektionsbefund der Leiche Winters aufgefordert, erklärte, der Mord sei jedenfalls nicht eine Folge ritueller Motive.

— Der Wiener Correspondent der „Times" erklärt, in Albanien würden die Zustände immer schlimmer. Das Bischen Autorität, welches der Sultan noch beanspruchen mag, wird verlacht. Die Truppen haben seit vielen Monaten keine Löhnung erhalten und sie unternehmen Raubzüge durch die Dörfer und nehmen den Bauern Lebensmittel und Geld.

Finleys

—§—

Herbst Ausstellung von
Neuen Seiden
und
Kleider Waaren.

Unsere vollständige Linien von ausländischen und einheimischen Seiden und Kleider Waaren sind jetzt ausgestellt. Es sind die neuesten und besten Erzeugnisse vom Markt der Mode, daheim wie auswärts—gezeigt in reicher Reihenfolge für Ihre Inspektion.

Seide.

Schwarze und farbige Taffeta Seide zu 54 Cents und aufwärts.
Schwarze und farbige Peau de Soie zu $1 und aufwärts.
Schwarze und farbige Louisines zu $1.00 und aufwärts.
Schwarze und farbige Satins zu 50 Cents und aufwärts.
Fancy Taffeta Taillen Seide zu $1.00 und aufwärts.
Fancy Louisines Taillen Seide zu $1.00 und aufwärts.

Cordaroys zu 50 Cts. bis $1.25

Erfreuen sich sehr großer Nachfrage diesen Herbst für Jacken und separate Skirts.

Kleider Waaren.

Einfache, glatte Fabrikate haben diese Saison den Vorrang.

Priestley's schwarze Kleider Waaren sind hier in Menge—in großer Auswahl von neuen Geneben.
Priestley's Cravenette Mettons, für Sturmrocke und Anzuge; 54 Zoll breit, zu $1.65 und $1.95.
Wolle Biritz Cord in schwarz und farbig, zu $1.00
Prunella Tuch in schwarz und farbig, zu $1
Pequin Serges, schwarz und farbig, zu 75 Cents und $1.00.
Ganz Wolle Serges, schwarz und farbig, zu 50 Cents.
Homespun Suitings, 54 Zoll breit, zu 50 und 75 Cents
Extra schwere Mettons, 54 Zoll breit, zu $1.00.
Seide und Wolle Sublime und Lansdowne, zu $1.00 und $1.25.
Ganz Wolle Cheviots zu 45 Cents und bis zu $2.50.

—§—

510 und 512 Lackawanna Avenue,

gegenüber der „Wochenblatt" Office.

Deutsche Apotheke,

— von —

C. Lorenz,

514 Lackawanna Ave. und Ecke Washington Ave. und Marion Straße.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,

SCRANTON HOUSE,

Neben dem D., L. & W. Bahnhof,

Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

A. Conrad & Sohn,

Versicherungs-Agenten,

243 Wyoming Avenue,

zu ebener Erde.

Repräsentiren:

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft

von New York,

Unfall: Fidelity und Casualty, N. Y.
Feuer-Versicherung: Preußische National, Stettin, Deutschland; Northwestern National, Milwaukee, Wis., Delaware, Philadelphia, Pa.; Merchants, Newark, N. J.; Equitable F. & M., Providence, R. I., United Firemen's, Philadelphia, Pa.

J. C. Vaughan. O. B. Partridge.

Vaughan und Partridge,

Advokaten und Rechts-Anwälte,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton Pa.

Louis' Lohmann's Hotel,

323 und 325 Spruce Straße.

—)0(—

St. Louis Anheuser Busch und C. Robinson Biere. Berliner Weißbier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Ale.

Warme und kalte Speisen

zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

John Armbrust,

Deutscher Metzger,

No. 219 Penn Avenue,

wird sich bestreben, durch ausgezeichnete Würste jeder Art und stets frisches und bestes Fleisch seine Kunden jederzeit zufrieden zu stellen. Das beste Schmalz in der Stadt in Kesseln.